

CITYMANAGEMENT DRENSTEINFURT

Newsletter #17 _ April 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger,

heute erhalten Sie die siebzehnte Ausgabe des Newsletters vom Citymanagement Drensteinfurt. Wir informieren Sie heute über Projekte des Verfügungsfonds, die Umstrukturierung beim Citymanagement und Veranstaltungen in Drensteinfurt. Wir halten Sie wie immer kompakt über die neusten Entwicklungen auf dem Laufenden. Dabei können Sie uns unterstützen!

Wenn Sie Themen und / oder Veranstaltungshinweise aus der Geschäftswelt sowie den Vereinen mit Bezug zur Innenstadt veröffentlichen möchten, nehmen wir Ihre Anregungen und Vorschläge gerne auf. Bitte melden Sie sich einfach beim Citymanagement Drensteinfurt.



Unsere Themen in Ausgabe #17

- _Citymanagement vor Ort
- _Genossenschaftskneipe für Drensteinfurt?
- _St. Regina-Kirche erstrahlt in neuem Licht
- _Die Tafel Drensteinfurt e. V. stellt die neuen Räumlichkeiten vor
- _Der Kulturrucksack der Verbundstädte ist gepackt!
- _Summer Feeling 2019
- _Der Heimatverein feiert Geburtstag
- _Veranstaltungen im April | Rund um die Stewwerter Innenstadt

Citymanagement vor Ort

So wie eine Innenstadt sich ständig verändert, ist auch das Citymanagement in Bewegung. Die Räumlichkeiten der Stadtwerke Ostmünsterland, Mühlenstraße 20, werden ab sofort nicht mehr durch das Team des Citymanagements besetzt. Stattdessen wird es ab sofort flexible Terminvereinbarungen geben, an denen das Team des Citymanagements persönlich vor Ort sein wird. Als Schnittstelle zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Gewerbe-

treibenden, Immobilieneigentümern und der Stadtverwaltung bleibt das Citymanagement weiter bestehen. Und ist selbstverständlich auch zukünftig telefonisch von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 09:00 – 17:00 Uhr sowie freitags von 09:00 – 14:00 Uhr unter der Nummer 02508 – 995 444 und per E-Mail an city@drensteinfurt.info erreichbar.

Genossenschaftskneipe für Drensteinfurt?

Schon seit einiger Zeit wird das begrenzte gastronomische Angebot in den zentralen Lagen der Drensteinfurter Innenstadt beklagt. Denn Cafés oder eine Kneipe sind nicht nur attraktiver Anlaufpunkt für Touristen, sondern vielmehr Treffpunkt für Anwohner/innen, die lokalen Vereine und Institution und damit Begegnungsstätte für Jung und Alt. Angeregt durch einen Bürgerantrag, ist Bewegung in die Diskussion gekommen

Das sogenannte Genossenschaftsmodell kann dabei eines von möglichen Betreiberformen für eine Gastronomie sein. Die Vorteile hierbei bestehen u. a. in der demokratischen Legitimation (jedes Mitglied hat eine Stimme), der begrenzten Haftung, der Förderung der Interessen der Genossenschafts-Mitglieder sowie der Dauerhaftigkeit der Projekte durch eine große Gemeinschaft.

Um interessierten Bürgerinnen und Bürgern Einblicke zu geben, wie die Ausgestaltung der Gastronomie in Drensteinfurt „selbst in die Hand“ genommen werden kann, haben das Citymanagement Drensteinfurt und die Stadt Drensteinfurt zwei Veranstaltungen organisiert:

Am Freitag, den 03. Mai 2019 gibt es für alle Interessierten die Möglichkeit, sich ein Genossenschaftsmodell vor Ort anzuschauen. Im WIRTshaus in Vreden Ellewick-Crosewick, einer von der „Use Dorp, use Heimat eG“ geführten Gaststätte, werden die Genossenschaftsmitglieder allen Interessierten bei einem Kaltgetränk und Snacks Einblicke in ihre Gastronomie geben. Hierfür wird ein organisierter Bustransport angeboten. **Die Fahrt ist kostenlos, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich (siehe Infokasten).**

BUSFAHRT NACH VREDEN (KOSTENLOS, ANMELDUNG ERFORDERLICH)

Treffpunkt: 17.00 Uhr an der ev. Kirche Drensteinfurt

Rückkehr: gegen 22.15 Uhr

Anmeldung erforderlich: bis 17.04.2019

Citymanagement Drensteinfurt

Telefon: 02508 – 995 444 | E-Mail: city@drensteinfurt.info

Die zweite Informationsveranstaltung wird am Mittwoch, den 22. Mai 2019 um 18.30 Uhr in der Alten Post in Drensteinfurt stattfinden.

Als Gäste sind der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. sowie ein Vorstandsmitglied der „Gaststätte Franz eG“ aus Tecklenburg-Brochterbeck eingeladen. Bei

GASTRONOMIE IN DRENSTEINFURT ZUKUNFTSIDEEN

BUSFAHRT NACH VREDEN

„Use Dorp, use Heimat eG“

Freitag, den 03. Mai 2019

17.00 Uhr bis 22.15 Uhr

KOSTENLOS

Treffpunkt: Ev. Kirche Drensteinfurt

Anmeldung erforderlich bis zum 17.04.2019

Citymanagement Drensteinfurt

Telefon: 02508 – 995 444

E-Mail: city@drensteinfurt.info

GESPRÄCHSABEND

**Gastronomiegenossenschaft,
ein Modell für Drensteinfurt?**

Mittwoch, den 22. Mai 2019

18.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Alte Post Drensteinfurt

Eine Veranstaltung des Citymanagements Drensteinfurt und der Stadt Drensteinfurt.



Veranstaltungsplakat (Foto: büro frauns)

dieser zweistündigen Abendveranstaltung werden durch den Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. formale Aspekte einer Genossenschaftsgründung vorgestellt. Zudem wird ein Vorstandsmitglied der „Gaststätte Franz eG“ aus der Praxis berichten und über die Vorteile aber auch über die Schwierigkeiten einer Genossenschaftsgründung erzählen. Anschließend besteht für die Anwesenden die Möglichkeit, mit den unterschiedlichen Vertretern ins Gespräch zu kommen. **Eine Anmeldung für diese Veranstaltung ist nicht erforderlich.**

GESPRÄCHSABEND (KOSTENLOS)

Veranstaltungsort: Alte Post Drensteinfurt

Uhrzeit: 18.30-20.30 Uhr

Das Team des Citymanagements Drensteinfurt und die Stadtverwaltung Drensteinfurt freuen sich auf zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger und spannende Einblicke in das Modell der Gastronomiegenossenschaften.

St. Regina-Kirche erstrahlt in neuem Licht

Seit dem 11.03.2019 erstrahlt die Fassade der St. Regina-Kirche in neuem Licht und setzt das historische Gebäude im Stadtkern von Drensteinfurt gekonnt in Szene. Dies bestätigt auch Barbara Frank, Verwaltungsreferentin der Kirchengemeinde St. Regina: „Die Beleuchtung unterstreicht den Stellenwert und bringt die Architektur der Kirche gut zur Geltung“. Die Installation der zwei Leuchtkörper auf der Rasenfläche der Alten Küsterei und auf dem Informationsrondell vor der Kirche ist ein mithilfe des Verfügungsfonds gefördertes Projekt, um die Innenstadt in Zusammenarbeit mit privatem Engagement aufzuwerten.

Die neue Außenbeleuchtung ist bereits von vielen wahrgenommen worden: „Wir als Kirchengemeinde freuen uns sehr darüber und haben schon viel positives Feedback bekommen“ bestätigt Barbara Frank. Lieferschwierigkeiten und die stürmische Wetterlage zu Beginn des Jahres haben zu Verzögerungen geführt, doch das Ergebnis kann sich nun wirklich sehen lassen.

Der Antrag an den Verfügungsfonds ist mit Unterstützung des Citymanagements Drensteinfurt auf den Weg gebracht worden. Die Anschaffungskosten der Leuchtmittel sowie die notwendigen Installationsarbeiten werden mit 50 % aus



St. Regina-Kirche im Dunkeln (Foto: Mechtild Wiesrecker)

dem Verfügungsfonds bezuschusst, die restlichen Kosten trägt die Kirchengemeinde.

Die Tafel Drensteinfurt e. V. stellt die neuen Räumlichkeiten vor

Am Samstag, den 30. März 2019 hat die Tafel Drensteinfurt e. V. einen Tag der offenen Tür veranstaltet. Damit hatten alle Interessierten die Möglichkeit, die neuen Räumlichkeiten am Westwall 46 zu besichtigen und bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen.



Tag der offenen Tür (Foto: Mechtild Wiesrecker)

Mit dem Einzug der Tafel Drensteinfurt e. V. in ein zuvor leer stehendes Ladenlokal wird dieser Bereich der Drensteinfurter Innenstadt weiter aufgewertet. Die Räume wurden für die Tätigkeit der Tafel Drensteinfurt e. V. durch ehrenamtliche Helfer hergerichtet, zudem sind die Schaufenster mithilfe einer blickdichten Folie gestaltet worden, damit die Kunden vor neugierigen Blicken geschützt werden. Auf der Schaufensterfolie sind sowohl das Logo der Tafel, als auch die Stadtsilhouette von Stewwert zu sehen, sodass damit eine optisch attraktive Eingangssituation zur Wagenfeldstraße geschaffen worden ist. Die Gestaltung und Anbringung der Schaufensterfolie ist mit Mitteln des Verfügungsfonds der Stadt Drensteinfurt zu 50 % gefördert worden. Die restlichen Kosten wurden durch die Tafel Drensteinfurt e. V. getragen. Das Citymanagement hat die Tafel Drensteinfurt e. V. bei der Antragsstellung auf die Fördermittel unterstützt.

Im Verfügungsfonds stehen noch Gelder für die Bezuschussung von Projekten zur Aufwertung der Innenstadt bereit!

Interessierte können Ihre Projektidee jederzeit mit dem Citymanagement besprechen und Kontakt per Telefon oder E-Mail aufnehmen: 02508 – 995444 oder city@drensteinfurt.info.

Der Kulturrucksack der Verbundstädte ist gepackt!

Für den Auftakt in das Kulturrucksack-Jahr 2019 haben die Kulturrucksack-Verbundstädte Ahlen, Beckum, Drensteinfurt und Sendenhorst neben ihren individuellen Rucksäcken nun auch einen gemeinsamen mit spannenden Kulturangeboten für die 10- bis 14-Jährigen in der Region bestückt. Ziel des Städte-Verbundes ist es, Kulturprojekte für Kinder und Jugendliche in der Region im Rahmen des Landesförderprogramms „Kulturrucksack NRW“ anzubieten, um einen gezielten Anreiz für junge Menschen zu schaffen, kreativ und künstlerisch aktiv tätig zu sein und ihr Interesse an Kultur zu vertiefen. Die projektverantwortlichen Netzwerker Kati Peterleweling (Stadt Ahlen), Lara Langguth (Stadt Beckum), Gregor Stiefel (Stadt Drensteinfurt) und Martina Bäcker (Stadt Sendenhorst) stellten neben bewährten auch neu konzipierte Programmpunkte im JuK-Haus Ahlen vor.



(v.l.): Die Kulturrucksack-Verantwortlichen Lara Langguth (Stadt Beckum), Martina Bäcker (Stadt Sendenhorst), Kati Peterleweling (Stadt Ahlen) und Gregor Stiefel (Stadt Drensteinfurt) haben ihre Rucksäcke gepackt (Foto: Stadtverwaltung Ahlen)

Freuen dürfen Jugendliche sich auf die beliebten Ferien-Kultur-Projekte und ein neu aufgestelltes Angebot von Kulturausflügen. Mit der Krimi-Schreibwerkstatt „Wer war es?“ startet in den Osterferien das vielseitige Programm. Unter der Leitung des Museumspädagogen Johannes Dreyer werden sich die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Kulturgut Nottbeck vom 16. bis 17. April spannende Kriminalgeschichten und schauerliche Verbrechen ausdenken und diese zu Papier bringen. In den Sommerferien geht es sängerisch, tänzerisch und schauspielerisch weiter! Dann werden Jungen und Mädchen in dem Musical-Workshop „Bühne frei“ vom 15. bis zum 19. Juli oder in dem „Dance & Rap Camp“ vom 15. bis zum 27. Juli aktiv. Mit den Bildenden Künsten wird sich der Workshop „Welt in Farbe“ in den Herbstferien vom 14. bis zum 18. Oktober in Ahlen befassen. Unter der Leitung des Künstlers Sven-Henric Olde wird es dann herbstlich bunt. Weitere Ferien-Kultur-Projekte sind in Drensteinfurt und Sendenhorst derzeit in Planung und werden in Kürze veröffentlicht.

Deutlich erweitert ist in 2019 das Angebot der Kulturrucksack-Kulturausflüge des Städte-Verbundes. Neben der bewährten Busfahrt zur Ruhrtriennale sind bereits weitere Ausflüge zu den Ruhrfestspielen, zum LWL-Museum für Archäologie nach Herne und zur Kunsthalle Düsseldorf gesetzt. Die Busse werden in allen beteiligten Städten Zustiegsmöglichkeiten bieten. Details und Termine hierzu werden noch bekannt gegeben.

Weitere Informationen zum Gesamtangebot des Kulturrucksack-Programms der einzelnen Verbundstädte gibt es im Internet unter www.kulturrucksack.nrw.de.

Text: Stadtverwaltung Ahlen

Summer Feeling 2019

Auch in diesem Jahr werden wieder zahlreiche BesucherInnen zum Summer Feeling in der Drensteinfurter Innenstadt erwartet.

Für den 04. und 05. Mai hat die igw ein buntes Programm organisiert, bei dem Groß und Klein auf ihre Kosten kommen – von Live Bands über ein Kinderprogramm, bis hin zum traditionellen Aufstellen des Maibaums ist für alle was dabei. Im Mittelpunkt stehen die zahlreichen Marktstände mit einem vielseitigen Warenangebot und natürlich der verkaufsoffene Sonntag.



Summer Feeling 2017 (Foto: Mechtild Wiesrecker)

Der Heimatverein feiert Geburtstag

Der Heimatverein wird 70 – und feiert dies mit einem bunten Programm. Am 18. Mai wird es eine große Party geben, bei der im Festzelt im Schloss 400 Gäste erwartet werden. Höhepunkt des Tages wird die Enthüllung des Doppelstadtmodells sein – ein von Günter Koch nach alten Plänen entworfenes Bronzmodell, das Stewwerts Innenstadt um 1800 sowie im Jahr 2000 zeigt. Gefördert wurde dieses Projekt mit einer Höchstförder summe von 6.000 € durch den Verfügungsfond der Stadt Drensteinfurt. Das Citymanagement hat den Heimatverein Drensteinfurt bei der Beantragung der Fördermittel unterstützt. Viele Monate hat Günther Koch an dem Holz-Modell gearbeitet, welches sich nun in der Kunstgießerei Anft befindet. Dort werden nach Kochs Muster Wachs- und Silikonabdrücke hergestellt, ehe mithilfe von Formsand das endgültige Bronze-Modell gegossen wird. Das Doppelstadtmodell ist in seiner Art einzigartig in Deutschland. Es wird zukünftig vor der Alten Post in Höhe des Tabakladens Tektmeier stehen. Der Sockel, auf dem das Modell steht, wird den gleichen Klinker wie die Alte Post haben.



Das Stadtmodell im Bau (Foto: Holger Martsch)

Neben der Enthüllung des Doppelstadtmodells wird es bei der Geburtstagsfeier am 18. Mai noch weitere Programmhilights geben – dazu zählen u. a. der ökumenische Gottesdienst, sowie ein buntes Abendprogramm mit verschiedensten Künstlern. Wer danach so richtig in Stimmung ist, kann bei der anschließenden Disco noch bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein schwingen und gemeinsam mit dem Heimatverein feiern.

Der Heimatverein ist vielseitig aktiv und erfreut sich immer

DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK

15.00 Uhr	ökumenischer Wortgottesdienst im Zelt mit Chor conTAKT
15.30 Uhr	Umzug mit Spielmannszug Grün-Weiß vom Zelt durch Drensteinfurt zur Alten Post
16.00 Uhr	Enthüllung des Doppel-Stadtmodells
16.30 Uhr	Marsch mit Spielmannszug zum Festzelt
17.00 Uhr	Beginn des Festaktes im Zelt Festrednerin: Frau Dr. Silke Eilers Geschäfts- führerin des Westfälischen Heimatbundes
18.00 Uhr	gemeinsames Abendessen
19.30 Uhr	Beginn des bunten Abends Zauberer Michael Sondermeyer
20.15 Uhr	Willi Mussenbrock: Ereignisse in Stewwert
21.00 Uhr	gemeinschaftliches Singen
21.30 Uhr	Dinner for one auf Plattdeutsch: Jans und Soffie
22.00 Uhr	Bauchredner: Ette und Lilly
ab 22.30 Uhr	Tanz

neuer Beliebtheit – ob Upkammerabende, Radtouren oder die Organisation verschiedenster Veranstaltungen wie das Osterfeuer oder der Nikolausfeier – beim Heimatverein ist für jeden etwas dabei. Aktuell gehören dem Verein 530 Mitglieder an – im Jahr 2013 waren es noch 100. Der Heimatverein Drensteinfurt kann demnach zuversichtlich in die kommenden 70 Jahre blicken.

Karten für den Bunten Abend, der am Samstag, den 18. Mai um 18 Uhr mit dem Abendessen beginnt, gibt es ab dem 4. April im Vorverkauf zum Preis von 25 Euro in der Filiale der Volksbank in Drensteinfurt und am 7. April von 10 bis 12 Uhr im Trauzimmer der Alten Post. Wer keine Karten mehr bekommen hat, hat die Möglichkeit, bei der Tanz-Disko ab 22.30 Uhr dazuzustoßen und mit dem Heimatverein bis in die frühen Morgenstunden zu feiern.

_Veranstaltungen im April | Rund um die Stewerter Innenstadt

Müllsammelaktion im Stadtteil Drensteinfurt	Sa., 06.04.2019 10.00 – 12.00 Uhr
5. Frühlings-Cup	Sa., 13.04.2019 13:00 – 19:00 Uhr Bouleplatz SVD Klack 09 Im Erfeld, 48317 Drensteinfurt
Öffentliche Führung kleinstadtMENSCHEN (kostenlos)	So., 14.04.2019 14.00 Uhr Kulturnahnhof Drensteinfurt
Ostereiersuche + Osterfeuer	So., 21.04.2019 18:00 Uhr Ostereiersuche für Groß und Klein Schlosspark 20.00 Uhr Osterfeuer Wiese am Rosenweg
Wanderwochenende für Familien (50,00 €)	Sa., 27.04.2019 – So., 28.04.2019 Anmeldung im Kulturnahnhof nötig

Newsletter verpasst? Macht nichts! Im Newsletter-Archiv auf der Internetseite des Citymanagements halten wir alle bisherigen Ausgaben für Sie bereit. Folgen Sie einfach dem Link:

<https://www.drensteinfurt.de/bauen-wirtschaft/stadtmarketing/citymanagement/>.

Dort finden Sie auch weitere Informationen zum Citymanagement.

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



**STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG**

von Bund, Ländern und
Gemeinden

Gefördert mit Mitteln der
Städtebauförderung durch:

**Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen**



aufgrund eines Beschlusses des
Landtages Nordrhein-Westfalen

Redaktion des Newsletters: Citymanagement Drensteinfurt, Katharina Thomalla und Elke Frauns

Telefon: 02508-995444 – E-Mail: city@drensteinfurt.info, c/o büro frauns, Schorlemerstraße 4, 48143 Münster

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter“ an city@drensteinfurt.info.